Direktor Dr. Rudolf Lüdi

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: **Obituary**

Zeitschrift: Die Berner Woche

Band (Jahr): 33 (1943)

Heft 2

PDF erstellt am: 24.09.2024

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

4 Direktor Dr. Rudolf Liidi

Am Silvestermorgen starb ziemlich un erwartet der in weiten Kreisen bekannte Dr Rudolf Lüdi, Direktor der schweizerischen Depeschenagentur. Mit ihm ist eine ausgesprochen starke und markante Persönlichkeit von uns gegangen, die in zielbewusster Arbeit

Grosses geleistet hat.

Dr. Lüdi, der von Heimiswil gebürtig ist, verbrachte seine Jugend im Bernbiet. Nach Absolvierung der Schulzeit trat er ins staatliche Lehrerseminar Hofwil ein, um hierauf nach Erlangung des Lehrerpatents an den Universitäten Neuenburg, Bern und Leipzig Naturwissenschaften zu studieren. Er erwarb sich das Sekundarlehrerpatent, sowie das Diplom für das höhere Lehramt und im Jahre 1900 doktorierte er mit einer Dissertation aus dem Gebiete der Botanik. Nach mehrjähriger Lehrtätigkeit wandte sich Dr. Lüdi im Jahre 1903 der Journalistik zu. Er war zuerst als Redaktor längere Zeit in Zürich tätig, wo er auch Mitglied des Grossen Stadtrates war. 1918 wurde er zum Vizedirektor und 1920 zum Direktor der Schweizerischen Depeschenagentur gewählt.



Hier kamen nun seine Fähigkeiten voll zur Geltung. Mit seiner unermüdlichen Arbeitskraft sorgte er für den Ausbau des Nachrichtenwesens und beteiligte sich sehr aktiv am Zusammenschluss der internationalen Nachrichtenagenturen. Längere Zeit war er Mitglied des permanenten Komitees dieser Agenturen. Daneben gehörte er dem Stadtrat von Bern an, war Mitbegründer des Schweizerwoche-Verbandes und kümmerte sich um die Berufsberatung und Lehrlingsfürsorge. Weitgehend befasste er sich auch mit dem Radio als Publikationsmittel und half aktiv an dessen Ausbau mit.

Dr. Lüdi war in seinem ganzen Wesen eine goldlautere Natur, der fest an der einmal gewonnenen Ueberzeugung festhielt und sich nicht beirren liess. Er hatte ein besonders ausgeprägtes Ehr- und Pflichtgefühl, das ihn zum unentwegten Verfechter echt eidgenössischer Gesinnung prägte. Trotz seiner etwas rauhen, soldatischen Art, besass er ein mitfühlendes Herz, das ihn zu vielen guten Taten veranlasste. Wir verlieren in ihm einen edlen, auf-rechten Mitbürger, der uns allen in gutem (Photo ATP.) Andenken bleibt.

Rätselecke

Auflösung des Kreuzworträtsels

Waagrecht: 1. (tigerdie), 6. Tor, 7. Buer, 9. (gese), 11. Mars, 12. Ali, 13. Span, 15. Essig, 17. Tasse, 19. Atom, 20. Mut, 21. Bali, 23. Norm, 25. Pola, 26. Bach, 27. Antillen.

Senkrecht: 1. Ton, 2. Ir, 3. Eber, 4. Russe, 5. Dee, 6. (tzistmae), 8. (chtigmaech), 9. Gans, 10. Klio, 11. Mast, 12. Asti, 14. Paul, 16. Salm, 18. Eboli, 22. Aral, 23. Not, 24. San.

"Gesetz ist maechtig, maechtiger die Not".

Auflösung des Füllbildes





Was soll das sein?

Schneidet die Stücke einzeln aus, setzt sie zusammen und ihr erhaltet ein schönes Bild. Auflösung in der nächsten Nummer

Rheuma

behandelt man erfolgreich durch Radium-Heilschaum-Parapack "auf schriftliche ärztliche Ver-ordnung hin"

> Parapack-Institut Bern. Laupenstr. 12, Tel. 2 45 61

Institutsarzt

Immer mehr und mehr liest man

Die Berner Woche

Schindlers Bébé-Spezialgeschäft, Bern

Kramgasse Nr. 59

Spezialgeschäft für Stuben-, Kinderund Sportwagen



Kinderbetten Wickelkommoden Bébé-Ausstattungen Puppen und Puppenwagen, Laufstühli, Laufgitter

Telephon 3 25 89